A-Z - A2Z²



(48:57; Vinyl, CD, Digital; Metal Blade Records, 06.06.2025)
Wer Fates Warning kennt, der sollte auch A(lder)-Z(onder) kennen. Anfang 2020 beschlossen *Ray Alder* und *Mark Zonder* eine Kollaboration, die mit diesem Album eine zweite Auflage erfährt. Beide kannten sich ja schon von der Band Fates Warning und brachten dann noch *Nick van Dyk* mit, der bei Redemption bereits mit *Ray Alder* spielte. Stilistisch gehen sich die beiden Bands nicht weit aus dem Weg. Und da ja von Fates Warning schon seit Längerem nichts mehr veröffentlicht wurde, wird unsere Sucht halt mit diesem Ableger gestillt. Aber Ableger sind sie dann doch nicht, denn auch auf dieser Schiene wird das richtige Maß an progressivem Metal abgeliefert. Dazu natürlich die Stimme von *Ray Alder*! Die klingt hier einen Tick heftiger und bei Weitem nicht so clean wie bei seiner (Ex-)Stammband. Dazu steuert er kompositorisch in fast jedem Track einen eingängigen und kraftvollen, ja einpeitschenden Refrain bei. Überhaupt strotzt das Album vor Kraft und Dynamik, leise Stellen sucht man eigentlich vergeblich. ‘Reaching Out’ ist z. B. etwas weniger “muskulös”, dafür ist der Refrain dann wirklich ein “Killerrefrain”.

Auf Tracks wie ‘I Am Numb’ oder ‘Nothing Is Over’ gibt es wirklich was voll auf die Haube – ohne Schnörkel, ohne zu atmen, ohne überhaupt an irgendwas zu denken. Das sind echte Brocken, doch beileibe nicht die einzigen.

Und wenn es wirklich einen kleinen Wermutstropfen auf diesem Album gibt, dann vielleicht die Abmischung. Persönlich hätte ich den hervorragenden Bass vom dreifach Grammy-nominiertengr *Philip Bynoe* weiter nach vorne gemischt, denn leider geht er in manchen Songs etwas unter. Ist aber auch vielleicht meinen Hörgewohnheiten geschuldet. Was ich definitiv nicht so prickelnd finde, sind Ausblendungen, die hier leider vorkommen… Das sollte eine gestandene Band doch bitte vermeiden.

Dennoch kommen alle Fans aufgrund der wirklich gut durchdachten Songs voll auf ihre Kosten. Die Band legt enorme Spielfreude an den Tag und knüppelt sich, wie es sich für Progressiven Metal gehört, schnell in die Gehörgänge der Fans.
Bewertung: 12/15 Punkten

A2Z² by A-Z



Credit: Stephanie Cabral

Line-up:
Mark Zonder – drums
Ray Alder – vocals
Nick van Dyk – guitars
Simone Mularoni – guitars
James Waldo – keyboards
Philip Bynoe – bass

Surftipps zu A-Z:
Homepage
Bandcamp
Instagram
Facebook
Spotify
Apple Music
Wikipedia
Rezensionen:
“A-Z” (2022)

Alle Abbildungen wurden uns freundlicherweise von Metal Blade Records zur Verfügung gestellt.